

Elisabeth-Selbert-Schule

Abteilung Sozialpädagogik

Protokoll des Dalton-Schüler-Lehrertreffens

Datum: 05.04.18

Zeit: 11.30 – 12.15 Uhr

Ort: Cafeteria

Anwesende: Maximilian Kasper, Sabina Plate SP 16b, Sebastian Sander, Marko Held SO 17b, Christian Klemme SO 16b, Jan Philip Söhlke So 16d, Saskia Gutschmann, Sarah Kunze SO 17a, Karin Meier-Hoth



TOP 1 Tageordnung und Begrüßung

Karin Meier-Hoth begrüßt die anwesenden Schülerinnen und Schüler stellt die Tagesordnung vor, die um den Punkt „Schülerstatements zu Dalton“ erweitert wird.

Top 2 Schülerstatements zu Dalton

Frau Meier-Hoth stellt nächste Woche auf einem großen Berufsschulfachtag in Kirkel im Saarland das Dalton-Konzept vor und möchte gern ein paar Schülerstatements einbauen. Folgende Statements werden geäußert:

- Dalton braucht sehr viel Zeit und Arbeit, bis es perfekt läuft
- Dalton funktioniert, soweit es situationsbedingt (d.h. flexibel) umgesetzt wird
- Dalton ist gut, die genaue Umsetzung ist schwierig
- Man muss Schülern in Dalton die Freiheit geben
- Das Vertrauen muss stimmen, wir wollen ja lernen
- Die Lehrer müssen sich erst umgewöhnen
- Daltonaufträge müssen gut erklärt werden
- Wenn man nicht zu tun hat, ist das doof
- Die Rahmenbedingungen müssen stimmen , wir haben zu wenig Räume
- Es sollte einen Extra Leise-Raum geben

Zu TOP 3 Neues aus den Klassen

SP 16b Es gibt in letzter Zeit rund um die Osterferien zu wenig Dalton-Aufträge

SO 17a Die Klasse muss während des Dalton Unterrichts zu leise sein, dass Gruppenarbeiten nur schwer möglich sind.

Bei allen anderen Klassen gibt es nichts Neues zu berichten. Dalton läuft dort.

Zu TOP 4 Workshops

Marko Held und Sebastian Sander bieten in der nächsten Woche einen Workshop zu „Geschichten erzählen“ an. Sie gehen kurz vorher nochmals rum, um Werbung zu machen. Marko plant einen Workshop zu Lifestylik, eine Methode, wie durch Bewegung die Konzentration und Leistungsfähigkeit erhöht werden kann.

Die SuS stellen fest, dass der Schaukasten nur wenig genutzt wird, da nicht alle SuS dort vorbeigehen. Es sollten andere Werbemöglichkeiten für Workshops überlegt werden.

TOP 5 Lernbegleiter

Der Lernbegleiter wird gemeinsam überprüft und kleine Fehler werden korrigiert.

TOP 6 Verschiedenes

Am 05. Juni findet das letzte Treffen im diesem Schuljahr statt, es soll gemeinsam gefrühstückt werden.

Hamel, den 05.04.18 Karin Meier-Hoth